

Bundestechniklehrgang mit dem Bundestrainer Peter Zaar



Am Sonntag den 01.07.2001 fand im Sportzentrum der DJK-TSV Kersbach e.V. ein Bundestechniklehrgang mit dem Nr. 1 Trainer aus Deutschland, Kickbox-Bundestrainer Peter Zaar statt.

Die Veranstalter Jürgen Schorn Präsident der Bayerischen Amateur Kickbox Union e.V. und Michael Kann Leiter des WARRIORS Martial Arts Team konnten sich freuen, denn mehr als vierzig Kickboxsportler waren dem Aufruf zum gemeinsamen Training gefolgt. Unter den angereisten Sportlern befanden sich auch Mitglieder des

Bundesleistungs- und Bayernkader, sowie Europa- und Deutsche Meister des Kickboxsportes, u.a. Sven "Rate" Kirsten, Markus "Ameise" Ritz, Sandra "Beast" Gügel, Christian Bauer, Rudolf Kainer, Bastian "Fishbone" Abel und Sabine Seifert, die diesen Lehrgang nochmals aufwerteten.



Die Sportler kamen u.a. aus Karlsruhe, Ebern, Reutlingen, Stuttgart, Adelsdorf, Höchststadt und Fürth angereist um mit dem Bundestrainer Peter Zaar trainieren zu können. Ebenso Anwesend waren der Bundestrainer Semikontaktkickboxen Jürgen Schorn, Bundeskampfrichterreferentin Antje Schorn, Bundestrainer Vollkontaktkickboxen Werner Soßna und der Landestrainer SV Michael Kann.

Nach dem Aufwärmen und Dehnen ging Peter Zaar auf den Bereich der Handlungsschnelligkeit ein. Danach stand das Kampfkonzeptionstraining auf dem Programm, dass er in Form von verschiedenen Partnerübungen und Modellsparrings üben ließ. Die Aktiven waren mit vollem Einsatz bei der Sache und vergossen Schweiß in Strömen, so dass die Lüftung nach und nach an ihre Grenzen stieß. Zum Schluss gab es freies Sparring, bei dem die Umsetzung des vorher geübten auf dem Programm stand. Peter Zaar war vom Anfang bis zum Ende am kontrollieren und erklären und war jedem ein Hilfreicher Begleiter.



Am Ende der Veranstaltung waren die Teilnehmer restlos ausgepowert und in der Halle stand das Schwitzwasser. Peter Zaar bekam einen Riesen Applaus und stellte sich den Fragen der Sportler und kam der Bitte nach Autogrammen nach. Er stellte sein Buch, dass in keiner Sport- und Kampfsportbibliothek fehlen sollte vor und verteilte Autogrammkarten.

Der DJK-TSV Kersbach e.V. und Michael Kann haben beim Bayerischen Fachverband für Kickboxen den Antrag auf Einrichtung eines Landesleistungszentrums Kickboxen gestellt. Dieser Antrag wird vom Bundestrainer Peter Zaar und seinem Kollegen Jürgen Schorn unterstützt, da die Kersbacher Kampfsportabteilung alle Auflagen wie Sandsäcke (insg. 12 Stationen), Plattformbälle (2 Stationen), Mattenkampfflächen (2x 64 m²), Schulungsraum usw. erfüllen. Peter Zaar war begeistert von der Ausstattung der Kersbacher Kickboxer, die nach seinen Worten alle Erwartungen übererfüllt und ihres Gleichen sucht. Er sprach ein großes Lob an den Abteilungsleiter Michael Kann aus und schlug vor, bereits 2002 mindestens einen Bundeskaderlehrgang Kickboxen in Kersbach abzuhalten. Wenn das kein Erfolg ist!



Text - Bild/er: Sandra Gügel

